

Staatliche Realschule Wassertrüdingen

Hausordnung



Stand: März 2023



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

im Sinne der Lesefreundlichkeit verwenden wir im Folgenden stets stellvertretend die maskuline Form, wir möchten Sie jedoch selbstverständlich als Leserin und Leser gleichermaßen ansprechen.

Die Hausordnung bezieht sich zum Teil auf allgemeine Bestimmungen des Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) und die Schulordnung für die Realschulen in Bayern (RSO) sowie auf interne Regelungen.

Alle Schüler haben sich so zu verhalten, dass die Aufgaben der Schule erfüllt und die Bildungsziele erreicht werden können. Sie haben alles zu unterlassen, was den Schulbetrieb oder die Ordnung der von ihnen besuchten Schule stören könnte (Art.56(4) Bay EUG).

Diese Hausordnung gilt für alle Schüler der Staatlichen Realschule Wassertrüdingen. Sämtliche Personen, die sich im Schulbereich aufhalten, haben sich ebenso an diese Regeln zu halten. Zum Schulbereich zählen das Schulgebäude sowie die Außenanlagen und die Sportstätten.

Für eine gute Zusammenarbeit gilt der Grundsatz:

Wir wollen in der Schule sowie auf dem Nachhauseweg einander respektieren, freundlich und höflich miteinander umgehen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Lüftl', on a light-colored background.

RSD Thilo Lüftl

A**Ablauf des Unterrichts**

Die Stundenverteilung sieht folgendermaßen aus:

Unterrichtsstunde	regulär	Unterrichtsstunde	Klassleiterstunde
1. Stunde	07:40 – 08:25	1. Stunde	07:40 – 08:20
2. Stunde	08:25 – 09:10	2. Stunde	08:20 – 09:00
		Klassleiterstunde	09:00 – 09:30
Pause	09:10 – 09:25	Pause	09:30 – 09:45
3. Stunde	09:25 – 10:10	3. Stunde	09:45 – 10:25
4. Stunde	10:10 – 10:55	4. Stunde	10:25 – 11:05
Pause	11:55 – 11:10	Pause	11:05 – 11:20
5. Stunde	11:10 – 11:55	5. Stunde	11:20 – 12:00
6. Stunde	11:55 – 12:40	6. Stunde	12:00 – 12:40

Anwesenheit

Direkt nach Ankunft der Busse begeben sich die Schüler ins Schulgebäude. Das Verlassen des Schulgeländes während des Unterrichts, in Freistunden und in den Pausen ist aus Sicherheitsgründen grundsätzlich nicht gestattet. In Ausnahmefällen ist die Erlaubnis der Schulleitung einzuholen.

Arbeitsplatz

Jeder Schüler ist persönlich für die Sauberkeit an seinem Arbeitsplatz verantwortlich.

B**Befreiungen**

Wer eine Befreiung braucht, auch vom Nachmittagsunterricht oder Wahlunterricht, muss sich rechtzeitig vorher an die Schulleitung wenden und diese beantragen.

Busfahrt

Alle Schüler fahren mit dem Sportbus zur Hesselberghalle und zurück. Während der Fahrt ist den Anweisungen des Busfahrers oder der Busbegleiter Folge zu leisten.

Bücher

Die Schulbücher sind Schuleigentum. Sie sind pfleglich zu behandeln und einzubinden. Bei Verlust und Beschädigung sind entsprechende Erstattungsbeträge zu entrichten.

C**Computerräume**

In den Computerräumen ist der Verzehr von Speisen und Getränken nicht gestattet. Es gelten die einschlägigen Nutzungsbedingungen.

D**Digitale Medien**

Die Verwendung von digitalen Endgeräten ist für Schüler im Unterricht und bei sonstigen Schulveranstaltungen, soweit die Aufsicht führende Person dies gestattet, zulässig. Für Schüler der 5. Jahrgangsstufe ist die sonstige Nutzung der mobilen Endgeräte – auch vor und nach dem Unterricht – auf dem Schulgelände nicht erlaubt. Für Schüler der 6. bis 10. Jahrgangsstufe ist die Nutzung der mobilen Endgeräte außerhalb der Unterrichtszeiten auf dem Schulgelände gestattet. Auf sämtlichen Verkehrswegen – insbesondere Treppen – und während der Pausen ist jegliche Benutzung der mobilen Endgeräte untersagt (Unfallgefahr)! Das Aufnehmen von Audio- oder Videosequenzen und Fotos im Schulgelände ist verboten. Gemäß § 23 (2) BaySchO ist die Schule befugt, den Schülern Gegenstände, die den Unterricht oder die Ordnung der Schule stören, abzunehmen und sicherzustellen.

Dienste

Die Schüler tragen durch Übernahme von Diensten zu einem reibungslosen Schulalltag bei.

E**Erkrankungen**

Erkrankungen sind über den Schulmanager durch einen Erziehungsberechtigten mitzuteilen. Falls bis 08:30 Uhr keine Meldung erfolgt, ist die Schule verpflichtet, den Aufenthaltsort des Schülers zu ermitteln.

Für Schüler der 9. und 10. Jahrgangsstufe ist für den Tag, an dem ein angekündigter Leistungsnachweis stattfindet, zusätzlich eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

Essen

Essen und Kaugummikauen sind während des Unterrichts grundsätzlich nicht gestattet.

F**Fachräume**

Der Aufenthalt in Fachräumen ist nur in Anwesenheit einer Lehrkraft erlaubt.

Fahrzeuge

Das Benutzen von Fahrzeugen jeglicher Art ist im Schulhaus und auf dem Schulgelände untersagt. Fahrräder können auf dem Pausenhof im gekennzeichneten Bereich untergestellt werden. Motorisierte Fahrzeuge sind auf dem Parkplatz gegenüber der katholischen Kirche abzustellen.

Feueralarm

Bei Feueralarm ist den Anweisungen der Lehrkräfte unbedingt Folge zu leisten. Kein Schüler darf sich eigenmächtig von der Klasse entfernen.

Fundsachen

Fundsachen sind beim Hausmeister abzugeben und werden dort bis zum Ende des Schuljahres aufbewahrt.

G**Getränke**

Der Konsum von alkoholischen und koffeinhaltigen Produkten sowie Energy Drinks ist verboten. Beim Benutzen des Wasserspenders sind die entsprechenden Hygienevorschriften zu beachten.

H

Haftung

Wertsachen und größere Geldbeträge sollen nicht in die Schule mitgebracht werden. Die Verwahrung von Wertgegenständen während des Sportunterrichts wird von den Sportlehrern geregelt. Für abhanden gekommene Gegenstände wird keinerlei Haftung übernommen.

Hausaufgaben

Das sorgfältige Erledigen von Hausaufgaben gehört zu den Pflichten eines jeden Schülers.

Hausaufgabenheft

Jeder Schüler hat ein Hausaufgabenheft zu führen.

Hesselberghalle

Die direkte Strecke zur Hesselberghalle und zurück zählt zum Schulweg.

Hausrecht

Das Hausrecht übt der Schulleiter aus.

I

Instanzenweg

Streitfälle sollen zwischen den Betroffenen, soweit möglich, eigenständig geregelt werden. Bei weiterem Klärungsbedarf sind der Klassenleiter, hierauf die Verbindungslehrer und dann erst die Schulleitung einzuschalten.

Inventar

Alle Einrichtungsgegenstände sind pfleglich zu behandeln. Bei mutwilliger Beschädigung werden entstandene Reparaturkosten eingefordert.

J

Jugendschutzgesetz

In der Schule, auf dem Schulweg, bei Schulveranstaltungen sowie Schulfahrten gilt grundsätzlich das Jugendschutzgesetz. Folglich ist der Genuss von Rauschmitteln, alkoholischen Getränken und das Rauchen unabhängig vom Alter der Schüler verboten.

K

Klassensprecher

Die Klassensprecher als gewählte Vertreter der Klassen nehmen nach der RSO ihre Pflichten auf Information der Mitschüler sowie Anhörung und Vermittlung zwischen den Klassenkameraden wahr.

Klassenzimmer

Das Klassenzimmer ist sauber zu halten. Am Ende der letzten Unterrichtsstunde im Klassenzimmer werden die Fenster geschlossen und die Stühle auf den Tisch gestellt. Des Weiteren werden das Licht ausgemacht, Beamer, Lautsprecher und Doku-Kamera ausgeschaltet sowie die Tafel geputzt und der Raum durchgekehrt. Wird der Unterricht in einem fremden Raum erteilt, so ist darauf zu achten, dass die Sitzordnung wieder hergestellt und das Klassenzimmer ebenso sauber verlassen wird.

Kleidung

Auf angemessene Kleidung ist zu achten.

L**Leistungsbereitschaft**

Leistungsbereitschaft gehört zu den Pflichten eines jeden Schülers an einer weiterführenden Schule.

Leistungsnachweise

Die zur Einsichtnahme mit nach Hause genommenen Leistungsnachweise müssen unverzüglich und unverändert beim jeweiligen Fachlehrer wieder abgegeben werden.

M**Materialien**

Zu Beginn einer jeden Unterrichtsstunde sind sämtliche Arbeitsunterlagen bereit zu legen.

Mediencout

Nur der ausgebildete Mediencout ist berechtigt, die digitale Tafel, den PC, die Dokumentenkamera sowie den Beamer zu bedienen.

Mülltrennung

Der Abfall ist in die dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen.

N**Nachholen von Unterrichtsstoff**

Wenn ein Schüler krank war, hat er den versäumten Unterrichtsstoff und die Hefteinträge selbstständig sowie zeitnah, eventuell unter Mithilfe des Fachlehrers nachzuholen.

Noten

Jeder Schüler hat die Pflicht, die Erziehungsberechtigten über die Zensuren zu informieren und diese selbstständig zu dokumentieren.

P**Pausen**

Während der Pausen haben alle Schüler die Klassen- und Fachräume zu verlassen und begeben sich in die Pausenhalle bzw. auf den Pausenhof. Der Aufenthalt in den Fluren, Treppenhäusern oder Toiletten ist nicht erlaubt.

Pünktlichkeit

Pünktlichkeit vor dem Unterrichtsbeginn, zu jeder Unterrichtsstunde und nach der Pause ist eine Selbstverständlichkeit. Mit dem ersten Gong ist der Unterrichtsraum zügig aufzusuchen.

R**Rücksichtnahme**

Als Schulfamilie achten wir auf respektvollen, höflichen und rücksichtsvollen Umgang untereinander.

S**Sachbeschädigung**

Im Falle vorsätzlicher Sachbeschädigung und gravierender Verunreinigung erfolgen pädagogische und disziplinarische Maßnahmen.

Sekretariat

Das Sekretariat ist nur während der Pausen bzw. vor und nach dem Unterricht aufzusuchen.

Sprechzeiten Lehrkräfte

Gesprächstermine können über den Schulmanager vereinbart werden.

U**Unfälle**

Unfälle in der Schule, auf dem Schulweg oder bei Schulveranstaltungen müssen sofort dem Sekretariat gemeldet werden. Beim Arztbesuch muss angegeben werden, dass es sich um einen Schulunfall handelt.

Unterrichtsfremde Gegenstände

Unterrichtsfremde Gegenstände sind in der Schule verboten.

V**Verspätung des Busses**

Sollte der Bus, der am Morgen zur Schule fährt, Verspätung haben, so haben die Schüler an der Bushaltestelle zu warten. Nach 30 Minuten, bezogen auf die planmäßige Abfahrt, soll ein Schüler Kontakt mit der Schule aufnehmen und sich erkundigen, wie sich die Gruppe weiter verhalten soll.

Vertretungsplan

Jeder Schüler hat sich vor Unterrichtsbeginn und am Ende des Schultags zu vergewissern, ob Vertretungen angezeigt sind. Mitnahme entsprechender Materialien für den nächsten Tag und die Vorbereitung auf das jeweilige Fach sind selbstverständlich.

W**Wahlunterricht**

Wer sich für ein Wahlfach entschieden hat, muss diese Verpflichtung für ein ganzes Schuljahr wahrnehmen. Eine Befreiung ist nur in Ausnahmefällen durch die Schulleitung möglich.

Z**Zuspätkommen**

Schüler, die verspätet in die Schule kommen, haben sich im Sekretariat zu melden. Erst dann gehen sie in den Unterricht

